

Herr Dr. Josef Trutter freundschaftlichst gewidmet vom Verleger.

# 35.

## Sängers Morgensied.

Th. Körner.

Langsam.

Fr. Schubert, (1. März 1815.)

Singstimme.

Sü - sses Licht aus gold - - nen  
Ach der Lie - - be sanf - - tes  
Des Ge - san - - ges mun - - tern

Pianoforte. *p*

Pfor - ten brichst du sie - - gend durch die Nacht! Schö - ner  
We - hen schwebt mir das be - weg - te Herz sanft wie  
Söh - nen weicht im Le - - ben je - der Schmerz, und mir

Tag, du bist er wacht! Mit ge -  
ein ge - lieb - ter Schmerz! Dürft ich  
Lie - be schwellt ihr Herz! In des

heim - niss - vol - len Wor - ten, in me - lo - di - schen Ak -  
 nur auf gold' - nen Hö - hen mich im Mor - gen - duft ver -  
 Lie - des heil' - gen Tö - nen und im Mor - gen - glanz des

kor - den, grüss' ich dei - ne Ro - sen - pracht,  
 ge - hen, Sehn - sucht zieht mich him - mel - wärts,  
 Schö - nen fliegt die See - le him - mel - wärts,

grüss ich dei - ne Ro - senpracht.  
 Sehn-sucht zieht mich him - melwärts.  
 Fliegt die See - le him - melwärts.